Aufblasbare Rettungswesten

J.M. Liot ©

Welchen Auslösemechanismus?

Als Hersteller und Entwickler von Rettungswesten seit über 50 Jahren, kann Plastimo Ihnen nützliche Hinweise über die Unterschiede und der Bedienung von Rettungsweste geben. So können Sie für sich und Ihre Anwendung das beste Modell auswählen.

Aufblasmechanismus		Arbeitsweise	Anwendung
	ORAL	Luft in den Auftriebskörper pusten.	Bei allen aufblasbaren Rettungswesten vorhanden. Ermöglicht das Nachfüllen oder Reduzieren der Luft. Die Luft kann so nach dem Gebrauch auch wieder abgelassen werden.
	MANUELL	Der Träger zieht die Auslöseleine: Eine Nadel durchbohrt die Co2 Flasche und lässt so die Luft in den Auftriebskörper.	Aktivitäten, bei denen man dauerhaft den Wasser ausgesetzt wird, z.B. starker Wellengang oder wiederholtes Eintauchen (Bowman und Deck Racing Crew, Stand-Up-Paddle etc…).
	AUTOMATISCH	Der Mechanismus enthält eine Tablette, die sich bei Wasserkontakt auflöst. Die Nadel durchbohrt dadurch die Co2 Flasche und lässt so die Luft in den Auftriebskörper.	Unverzichtbar für Nichtschwimmer. Diese Ausführung wird aber auch in den meisten Fällen empfohlen. Optimale Sicherheit: sofort einsatzbereit, sofort Auftrieb, auch bei Bewusstlosigkeit.
	AUTOMATIK PRO-SENSOR	Gleich Funktionsweise wie bei der Automatik.	Gleiche empfohlene Anwendungen wie beim Automatik-Mechanismus. Zusätzlich mit einem Sichtfenster ausgestattet: Grüne und rote Indikatoren geben Hinweis über den Betriebszustand des Mechanismus.
	HYDROSTATISCH HAMMAR	Wenn der Mechanismus ins Wasser eintaucht, erfolgt die Auslösung durch Druck. Der Druck wirkt auf das wasserempfindliche Membran, dadurch durchbohrt eine Nadel die Co2 Flasche und lässt so die Luft in den Auftriebskörper.	Aktivitäten, bei denen man dauerhaft den Wasser ausgesetzt wird, z.B. starker Wellengang oder wiederholtes Eintauchen (Regatta-Rennen, Deck Crew, etc…). Damit der Mechanismus auslöst muss ausreichend hydrostatischer Druck vorhanden sein, dieser entsteht nur wenn man ins Wasser fällt.

SICHERHEIT PLUS:
Alle Rettungswesten, einschließlich der automatischen Modelle, sind auch MANUELL auszulösen. Alle aufblasbare Rettungswesten verfügen über eine Aufblasrörchen.

Integrierter Lifebelt

ISO 12401

Reduziert die Gefahr über Bord zu gehen: nur eine Rettungsweste mit integrieten Lifebelt bietet die Möglichkeit sich in eine Lifeline sicher einzuhängen. Unverzichtbar bei Nachtfahrten oder bei rauer See. Ein Muss für Regatta- oder Einhandsegler. Sehr empfehlenswert auch für Kinder.

Mit Lifebelt

Ohne Lifebelt

Sprayhood

ISO 12402-8

Schützt das Gesicht und die Atemwege vor Wellen. Erhöht deutlich die Überlebenschancen in rauer See

Schrittgurt

Verhindert das Hochrutschen der aufgeblasen Rettungsweste und erleichtert das Schwimmen.

Achten Sie immer gut auf Ihre Rettungsweste: Ihre Sicherheit hängt davon ab.

Überprüfen Sie vor jeden Törn den Zustand Ihrer Rettungsweste. Es dürfen keine Abnutzungserscheinungen oder Beschädigungen an der Rettungsweste oder dem Auslösemechanismus sein.

Die Lebensdauer der Rettungsweste hängt von der jewiligen Nutzung und Lagerung ab. Plastimo empfiehlt, alle 3 Jahre eine Wartung. Entweder direkt bei Plastimo oder in einer von Plastimo autorisierten Wartunsstation.

Bei intensiver oder professioneller Verwendung ist eine jährliche Wartung notwendig.

Abläufe bei der Wartung von Plastimo, oder einer autorisierten Wartungsstation:

- Eine gründliche Untersuchung des allgemeinen Zustands der Rettungsweste.
- Aufblasen der Rettungsweste zur Überprüfung der Dichtigkeit.
- Überprüfung des gesamten Auslösemechanismus (Mechanismus, CO2-Flasche).
- Nach einer sehr genauen Faltung der Weste wird diese wieder aktiviert und verpackt.

Sollte die Weste einmal ausgelöst werden, nutzen Sie ausschließlich ein originales Ersatzset von Plastimo.